Die Wahl des richtigen Materials

Ob Komplettset von einem Hersteller oder eine Slackline der Marke Eigenbau; zum Slacklining eignen sich unterschiedliche Materialien.

Schlauchbänder

Durch die dynamischen Eigenschaften von Schlauchbändern ist ein hoher Spaßfaktor garantiert. Als Bandschlingen wird dasselbe Material im Klettersport verwendet. Meist sind Schlauchbänder 2,5 cm breit und haben ca. eine Dehnung von 6 bis 8 %. Besonders beim Barfußgehen sind solche Slacklines angenehm. Es ist aber eine hohe Vorspannkraft nötig und Aufgrund der dynamischen Eigenschaften von Schlauchbändern besteht auch eine relativ hohe Verletzungsgefahr.

Flachbänder

Flachbänder eignen sich besonders für Anfänger. Bereits bei geringer Spannkraft sind gute "Slackeigenschaften" gegeben und auch das Spannen über große Distanzen ist relativ einfach. Ideal für Einsteiger ist ein 3,5cm breites Band mit ca. 4% Dehnung, das später auch gut zum Springen verwendet werden kann. Flachbänder stammen aus der Verwendung im Industriesektor und zeichnen sich durch ihr relativ statisches Verhalten und robustes Material aus. Flachbänder sind in Breiten von 2,5–5cm erhältlich und haben eine Dehnung von 2-4%.

Flachband-Schlauchband-Kombination

Bei dieser Art wird ein etwas schmaleres Flachband in das Schlauchband eingezogen. Diese äußerst stabile Konstruktion hat ein auffallend gutmütiges Verhalten beim Verlassen oder Abwurf von der Leine. Das Eigengewicht und die Anschaffungskosten sind im Verhältnis sehr hoch.

Spannsysteme

Ein komplettes Set bestehend aus Band und Spannsystem ist nicht besonders schwer und passt in jeden Rucksack. Mit etwas Phantasie findet man fast überall Möglichkeiten eine Slackline zu spannen. Die gängigsten Methoden sind das Spannen mit Hilfe einer genormten Ratsche oder eines Flaschenzugs. Es kann natürlich auch mit Hilfe eines Ketten- bzw. Hebelzugs gespannt werden.

Im Allgemeinen sollte sich jeder Slackliner mit dem Material vertraut machen und wissen, welche Kräfte wirken. Ein Band zu zerreißen ist leichter und gefährlicher als man denkt!

Wird die Slackline zwischen zwei Bäumen gespannt, sollte darauf geachtet werden, dass die Bäume schonend verwendet werden!

Eine Übersicht aller Spannarten für die verschiedenen Slacklines findet ihr unter der Südtiroler Slacklineseite **www.balance-sport.it**.